

Modulangebot für die 5. und 6. Klassen im Schuljahr 2026/27

In diesem Jahr gibt es 7 verschiedene Modulangebote. Die Schülerinnen und Schüler der drei 5. Klassen werden auf vier Kurse verteilt. Die beiden 6. Klassen werden halbiert. So ergeben sich 8 Gruppen, die im Rotationsprinzip an den sieben Modulkursen teilnehmen. Jede Gruppe hat in einem Zeitraum frei. Der Unterricht findet von 12.45-14.15 Uhr statt, da in der 5-Minutenpause durchgearbeitet wird.

Klassen und Gruppen

5.1	5.2	5.3	5.4	6a -1	6a -2	6b- 1	6b- 2	Zeiträume/ Termine
/	M7	M6	M5	M4	M3	M2	M1	10.9, 17.9., 24.9., 1.10.
M1	/	M7	M6	M5	M4	M3	M2	8.10., 15.10, 5.11., 12.11
M2	M1	/	M7	M6	M5	M4	M3	19.11., 26.11, 4.12., 10.12.
M3	M2	M1	/	M7	M6	M5	M4	17.12., 7.1., 14.1., 21.1.
M4	M3	M2	M1	/	M7	M6	M5	28.1., 11.2., 18.2., 25.2.
M5	M4	M3	M2	M1	/	M7	M6	4.3., 11.3., 8.4., 15.4.
M6	M5	M4	M3	M2	M1	/	M7	22.4., 29.4., 13.5., 20.5.
M7	M6	M5	M4	M3	M2	M1	/	27.5., 4.6., 10.6., 17.6. 24.6.

M1: Informatik – Frau Albanese (PC-Raum)

M2: Zukunft gestalten – Frau Beuthin (KI.-Raum 6b/ D104)

M3 Handarbeiten – Frau Dyga (D106/ 5c)

M4: Kunst/ Optische Täuschungen – Frau Hesse (KI-R 6a/ D 105)

M5: Handarbeiten – Häkeln Frau Johann (KI-R 2b/ D005)

M6: Französisch – Frau Pfister (KI-R 5a/ D 101)

M7: Akrobatik – Frau von Hübbenet (Sporthalle)

Modulbeschreibungen

M1: Informatik – Frau Albanese (PC-Raum)

Die 5. Klassen lernen den sicheren Umgang mit dem Computer/ Tablet. Dabei absolvieren sie das Internet-Seepferdchen. Mit dem Internet- Seepferdchen lernen sie, Computer, Tablet und Internet sicher zu benutzen.

Die 6. Klassen üben den fortgeschrittenen Umgang mit dem Computer und Tablet und benutzen häufig gebrauchte Programme, um damit ihre Grundlagen zu festigen.

M2: Zukunft gestalten – Frau Beuthin (KI.-Raum 6b/ D104)

Du hast tolle Ideen, wie man die Zukunft etwas schöner machen könnte? In diesem Modul werden wir alle gemeinsam und auch in Kleingruppen Zukunftsprojekte entwickeln und umsetzen, die mit den siebzehn „Global Goals“ (for sustainable development) im Einklang sind. Zunächst werden wir uns hierfür erst einmal genauer mit diesen siebzehn Zielen befassen und anschließend kann es auch schon losgehen. Gründliche Recherche und Planung gehören genauso dazu wie möglicherweise auch Inspiration an außerschulischen Orten. Welche Idee hast du? Wie lässt sie sich realisieren? Was ist dafür notwendig? Ich freue mich auf eine kreative Zukunftsgestaltung mit dir!

M3 Handarbeiten – Frau Dyga (D106/ 5c)

Handarbeit umfasst kreative Techniken mit Garn, Stoff und Faden wie z.B. Stricken, Häkeln, Nähen, Sticken oder Weben, aus denen praktische oder dekorative Dinge entstehen.

Es werden verschiedene Projekt zur Wahl gestellt, z. B. Schal oder Stulpen stricken, Weihnachtskarten sticken, Freundschaftsbändchen knüpfen, Vögel oder Hühner nähen, Wandteppich weben und vieles mehr.

M4: Kunst/ Optische Täuschungen – Frau Hesse (KI-R 6a/ D 105)

Lerne Schritt für Schritt nicht nur zeichnerische optische Täuschungen kennen. Dann versuchst du dich selbst an unmöglichen Formen bis hin zu dreidimensionalen Skizzen.

Ein paar unterschiedlich harte bzw. weiche Bleistifte, ein schwarzer Fineliner, ein Anspitzer, ein Lineal, Zeichendreieck und Zirkel, ein paar Wattestäbchen, ein paar Blätter weißes Zeichenpapier sowie ein Radiergummi reichen aus und es geht los.

M5: Handarbeiten – Häkeln Frau Johann (KI-R 2b/ D005)

In diesem kreativen Modul lernen die Kinder die Grundlagen des Häkelns kennen. Schritt für Schritt üben sie den Umgang mit Häkelnadel und Garn sowie wichtige

Grundmaschen. Anschließend gestalten sie kleine, einfache Häkeltiere wie zum Beispiel Frösche, Eichhörnchen oder andere niedliche Figuren. Dabei werden Feinmotorik, Konzentration, Geduld und kreatives Gestalten gefördert.

M6: Französisch – Frau Pfister (KI-R 5a/ D 101)

Während des Moduls Wochen erhalten die Schülerinnen und Schüler in einer Doppellektion pro Woche spielerisch, sprach- und handlungsorientiert einen ersten Einblick in die französische Sprache und Kultur.

Folgende Themen werden in beiden Zielgruppen aufbauend behandelt: Schule und Wochentage, Freizeit und Aktivitäten, Familie, Zahlen bis 30, Lebensmittel, das ABC, das Verb être und Verben auf -er, besitzanzeigende Pronomen und nützliche Redewendungen.

Die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse werden mit der Sprache vertraut.

Die 6. Klässler/innen wiederholen das bereits Erlernte und bauen darauf auf.

Der Kurs basiert auf dem Schweizer Lehrmittel «Dis-donc», dass für 5./6.-Klässler konzipiert wurde.

Als Material benötigt man einen weißen Schnellhefter und einen Schreibblock.

M7: Akrobatik – Frau von Hübbernet (Sporthalle)

Du glaubst nur Zirkusakrobaten können Kunststücke vorführen? Weit gefehlt!

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit Partner- und Gruppenakrobatik z. B. dem Pyramidenbau, Erlernen des Laufens auf Bällen, Schwingen von Diabolos und Pois und üben das Jonglieren von Tüchern und Bällen. Bitte Sportkleidung mitbringen.